IBM DACH Newsroom

IBM bietet Kunden die Möglichkeit, geschäftskritische SAP®-Workloads in einer Hybrid-Cloud zu betreiben

Coca-Cola European Partners, Cementos Pacasmayo und Primadonna Collection setzen IBM Cloud ein, um SAP®-Workloads in einer sicheren und offenen Umgebung zu betreiben; SAP und IBM erweitern Ökosystem von GSI- und ISV- Partner um Syniti, TCS, Tech Mahindra

ARMONK, N.Y., Oktober 21, 2020 – IBM (NYSE: IBM) kündigte heute neue Services, Partnerschaften und Funktionen an, um die Reise ihrer Kunden auf hybride Clouds zu beschleunigen. Damit können SAP®-Workloads überall betrieben werden – auf der IBM Cloud oder On-Premis. Mit diesen neuen Angeboten bauen IBM und SAP ihre weltweite Partnerschaft weiter aus, um Kunden bei der Optimierung ihrer SAP®-Workloads zu unterstützen.

Kunden aus allen Branchen entscheiden sich weltweit dafür, ihre SAP®-Workloads auf der IBM Cloud zu betreiben - darunter das peruanische Bauunternehmen Cementos Pacasmayo, Coca-Cola European Partners (CCEP), der gemessen am Umsatz weltweit größte Coca-Cola-Abfüller, und das italienische Modeschuhunternehmen Primadonna Collection. IBM und SAP bekräftigen das Engagement von IBM, in ein hybrides Cloud-Ökosystem zu investieren. Darüber hinaus erweitern IBM und SAP ihr Ökosystem von GSI- und ISV-Partnern um Syniti, Tata Consultancy Services (TCS), Tech Mahindra und andere, um Kunden dabei zu unterstützen, ihre SAP®-Workloads auf der IBM Cloud einfacher und schneller laufen lassen.

Im Zuge der fortschreitenden COVID-19-Pandemie sind Unternehmen auf der ganzen Welt bestrebt, ihre Abläufe zu modernisieren. Laut einer kürzlich von IBM durchgeführten IBV Studie planen 64 Prozent der befragten Führungskräfte nun die Umstellung auf ein stärker Cloud-basiertes Geschäftsmodell, um die digitale Transformation und die Einführung der Cloud in den nächsten zwei Jahren zu beschleunigen. Mit dieser Beschleunigung geht die Notwendigkeit einher, komplexe Enterprise Resource Planning (ERP)- und Geschäftsprozess-Workloads so einzusetzen, dass den Kunden hohe Sicherheitsstandards geboten werden.

"Die globale Pandemie hat dazu geführt, dass die Anstrengungen zur digitalen Transformation, die sich über ein Jahr erstreckten, durch die beschleunigte Einführung der Cloud auf Monate verkürzt wurden", sagte Harish Grama, General Manager, Public Cloud, IBM. „Dies ist der Kernpunkt unserer Zusammenarbeit mit SAP. Wir geben unseren Kunden die Möglichkeit, die Vorteile der Cloud zu nutzen, ohne Kompromisse bei der Sicherheit und Kontrolle eingehen zu müssen. All dies geschieht über eine offene, hybride Cloud-Architektur, so dass unsere Kunden die Wahl haben, wie sie ihre digitale Transformation angehen wollen, wobei sie sich von der Branchenexpertise leiten lassen können, die sie benötigen, um auf ihrem Weg erfolgreich zu sein.“

Kunden, die sich für hybride Implementierungen zum Betrieb von SAP-Workloads entschieden haben:

- Das peruanische Bauunternehmen Cementos Pacasmayo setzt seine SAP S/4HANA Suite in der IBM Public Cloud ein, um über den Bauvertrieb hinaus zu expandieren und so die mit dem neuen Geschäftsfeldern einhergehende zusätzliche ERP-Komplexität bewältigen zu können.
- Coca-Cola European Partners setzt mehrere umfangreiche SAP Software Workloads als Teil der hybriden Transformation ein, darunter eine SAP ERP Applikation und die SAP BW/4 HANA® Lösung. Dies soll CCEP unterstützen, ihren Kunden ein höheres Serviceniveau zu bieten, indem fortschrittliche Analysemethoden

genutzt werden und gleichzeitig eine zuverlässige Infrastruktur beibehalten wird.

- Der italienische Schuhhändler Primadonna Collection setzt seine IT Infrastruktur in einer zertifizierten SAP Software Umgebung zur Verbesserung von Handhabung und Leistung ein. Dies half Primadonna Collection, unternehmenskritische Prozesse, wie Sales und Costumer Care zu modernisieren.

IBM gibt neue Partnerschaften, Services und Funktionen bekannt, die SAP Software Einführungen unterstützen:

Neue Partnerschaften, Services und Kapazitäten sollen es Unternehmen erleichtern, ihre SAP-Anwendungen in der IBM Cloud - oder einer anderen Umgebung ihrer Wahl – zu betreiben.

- **Ausbau des Partner Ecosystems**: IBM erweitert sein SAP-Ökosystem von GSI- und ISV-Partnern um Syniti, TCS, BlueIT, H.T. High Technology und Tech Mahindra, um Kunden noch besser dabei zu unterstützen, ihre SAP Technologien schneller und einfacher in die Cloud zu bringen. Syniti's Knowledge Plattform™ Cloud Edition auf der IBM Cloud hilft Kunden, Projektzeiten um bis zu 46 Prozent zu verkürzen, wenn es um komplexe Datenbestände bei SAP S/4HANA geht. SAP verkauft auch die SAP Advanced Data Migration Applikation by Syniti, mit einer Cloud Edition auf der IBM Cloud. Syniti ist ein SAP-Partner, der Lösungserweiterungen für SAP-Software anbietet. IBM und TCS führen gemeinsame Go-to-Market-Initiativen durch, die sich auf die Beschleunigung der Cloud-Transformation mit TCS-Branchenlösungen und -Erweiterungen für große Unternehmen konzentrieren.

- **Neue Angebote von IBM Services**: Services mit IBM Rapid Move oder SAP by IBM helfen die Cloud Implementierungen der Kunden zu beschleunigen und SAP S/4HANA einzusetzen. Die Services sind gebündelt und umfassen den Zugang zu IBM Services, IBM Cloud und IBM Global Financing. IBM Services bietet Kunden eine Hybrid-Option, mit der sie Anwendungen selektiv auf der neuen Cloud-basierten Plattform bereitstellen können.

- **Neue SAP Zertifikate**: IBM hat kürzlich mehrere neue SAP-Zertifizierungen erworben - und damit sein Portfolio von mehr als 100 von SAP getesteten und zertifizierten Lösungen erweitert. Mit diesen neuen Zertifikaten haben Kunden mehr Wahlfreiheit, wo und wie sie ihre SAP Software Workloads betreiben möchten. Dies ermöglicht es Kunden, SAP®-Workloads auf einer IBM-Infrastruktur zu betreiben und auf SAP-Anwendungen in optimierter, qualitätsgesteuerter Weise zuzugreifen. Die neuen Zertifizierungen umfassen:

    - IBM Power Systems Virtual Server – hilft Kunden, ihre SAP Workloads zu modernisieren, mit der Option, sie in einer virtuellen Infrastruktur, gehosted in IBM Rechenzentren, laufen zu lassen. Diese Zertifizierungen erlauben es IBM auf einem virtuellen Server Stack Applikationen auf SAP HANA® oder SAP NetWeaver® Technologie Plattform zu betreiben. IBM Power Systems Virtual Server ist ein privates Infrastructure-as-a-Service Angebot, mit Zugang zu allen IBM Cloud Angeboten.
    - 2nd Gen Intel® Xeon® Scalable Processor-Based Server auf der virtuellen Private Cloud – Steigerung der Unternehmenswerte durch schnellere Data Insights auf SAP zertifizierten Instanzen der IBM Cloud mit Intel Technologien.
    - NetApp Certified Storage für SAP Workloads – gibt Kunden mit sehr großen und hochkomplexen Enterprise Workloads Zugang zu Certified Storage. IBM bietet jetzt bis zu 180.000 IOPS NetApp-

basierten Storage in der Cloud an, der bisher nur on-premises verfügbar war, um ein hohes Maß an Performance, Ausfallsicherheit und Zuverlässigkeit zu gewährleisten.

Im Rahmen ihrer globalen Partnerschaft haben IBM und SAP mit Hunderten von Kunden auf der ganzen Welt in mehr als 5.500 Einzelprojekten zusammengearbeitet, um Systeme und Geschäftsprozesse auf der Grundlage eines offenen, hybriden Cloud-Ansatzes zu modernisieren. IBM bringt fundiertes Branchenwissen und die Erfahrung von 37.000 SAP-zertifizierten Fachleuten mit und ist einer der am meisten ausgezeichneten SAP-Partner, der 36 Mal zum Gewinner des SAP Pinnacle Award[1] gekürt wurde.

Über IBM Cloud
Weitere Informationen erhalten Sie hier: www.ibm.com/cloud/.

Über IBM: www.ibm.com

Weitere Referenzen zu IBM Cloud:

Coca-Cola European Partners unterzeichnen eine mehrjährige Vereinbarung mit IBM zur Beschleunigung ihrer strategischen Transformation mit Hybrid Cloud Link

OSRAM nutzt die hervorragende Agilität der IBM® Cloud™ und der IBM Cloud für SAP Anwendungen, um sein Geschäft an neue Anforderungen anzupassen Link

Daimler erweitert Zusammenarbeit mit IBM und setzt auf IBM Public Cloud aufgrund hoher Sicherheitsstandards Link

Finanz Informatik erneuert und erweitert Zusammenarbeit mit IBM und RedHat um die Cloud Strategie zu beschleunigen Link

SHARE NOW baut die Beziehung zu IBM aus und setzt sein erfolgreiches Geschäftsmodell in der IBM Public Cloud fort Link

Kontakt IBM Unternehmenskommunikation:
Kerstin Pehl
Tel: +49-176-10185348
E-Mail: kerstin.pehl@de.ibm.com

[1] https://www.ibm.com/blogs/digital-transformation/in-en/blog/the-ibm-sap-digital-transformation-partnership/

---

https://de.newsroom.ibm.com/2020-10-21-IBM-bietet-Kunden-die-Moglichkeit,-geschaftskritische-SAP-R-Workloads-in-einer-Hybrid-Cloud-zu-betreiben